

Endlich findet wieder Unterricht statt! Seit dem 10. Januar sind die Schulen in Uganda nach der langen Corona-bedingten Pause wieder geöffnet. Heute berichten wir über verschiedene Fortbildungen, die wegen der Schulschließungen verschoben werden mussten und jetzt endlich durchgeführt werden können. Herzlichen Dank an alle, die unsere Arbeit unterstützen!

Start des Pilotprojektes „Kinderfreundliche Schule“

Vom 9. – 11. März 2022 fand an der St. Joseph Schule Butenga der erste Teil des Pilotprojektes „Kinderfreundliche Schule“ statt, der eigentlich für 2021 geplant war. Irene, Bernhard, Matilda und weitere Jugendliche berichten von den ersten beiden Workshops „Kindergesundheits“ und „Brandschutz“:



„Ich habe etwas über Mücken gelernt, die Malaria auf den Menschen übertragen, und wie ich einer Malariainfektion vorbeugen kann“ schreibt Irene in ihrem Bericht. Kennedy war dankbar, dass an die Schüler und Schülerinnen Netze ausgegeben wurden: „Das Verteilen von Moskitonetzen im Workshop war sehr gut“. Bernas besonderes Interesse galt den Informationen über Harnwegsinfektionen und Pilzerkrankungen: „Ich habe etwas über Harnwegsinfektionen, Keime und Bakterien gelernt und wie man Harnwegsinfektionen vorbeugen kann.“ Bernhard hat die Brandschutzübung besonders beeindruckt: „Wir haben gelernt, wie man den Ausbruch eines Feuers vermeidet und ein Feuer mit einem Feuerlöscher bekämpft.“ Aber er berichtet auch davon, dass Umweltschutz bei dem Workshop eine Rolle spielte: „Ich habe gelernt, die Umwelt durch bestimmte Maßnahmen besser zu schützen.“ Nasim hat sich besonders die Tipps zur Lebensmittelhygiene gemerkt wie „das Abdecken von Essensresten, Kochen nur an sauberen Orten und Servieren von Speisen mit sauberen Händen und Behältern.“ Und Matilda ist fasziniert von den neuen Wassertanks zum Händewaschen, die mit einem Fußhebel bedient werden: „Die neuen Handwassertanks haben mich begeistert!“

Durchgeführt mit finanzieller Unterstützung des Staatsministeriums Baden-Württemberg über die Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ)

PREVENTIVE MALARIA PROPHYLAXIS

- Drape mosquito net over beds.
- Apply mosquito repellent on exposed skin.
- Put mosquito coils in the room.

WORKSHOP IN PROGRESS

LEARN TO USE FIRE EXTINGUISHER

- Learn to use fire Extinguisher
- Know the fire assembly point
- Beware of escape routes.
- Install smoke detector

COVID-19 PREVENTION MEASURES

- Wear a Clean Mask
- Washing hands
- Keep social distance
- Avoid shaking hands
- Stay home if you are sick

MALARIA PREVENTION MEASURES

- Sleep under Treated Mosquito Net
- Use Mosquito Repellent.
- Avoid water logging

FIRE DRILL PRACTICES

- ASSEMBLY POINT
- BE ALERT
- USE PROPER FIRE EQUIPMENT

JOSEPH'S BUTENGA SENIOR SECONDARY SCHOOL CHILD HEALTH WORKSHOP

Entrepreneurship-Training STEP

Das von der Leuphana Universität Lüneburg in Kooperation mit der Makarere University Business School Kampala entwickelte STEP-Training hilft Jugendlichen, unternehmerische Kompetenzen zu entwickeln. Das Training wird von ADEPT e.V. bereits an zwei Berufsschulen im Förderprogramm implementiert, die Einführung an den Sekundarschulen ist in Planung.

Erst lernen die Lehrer – und dann die Schüler:



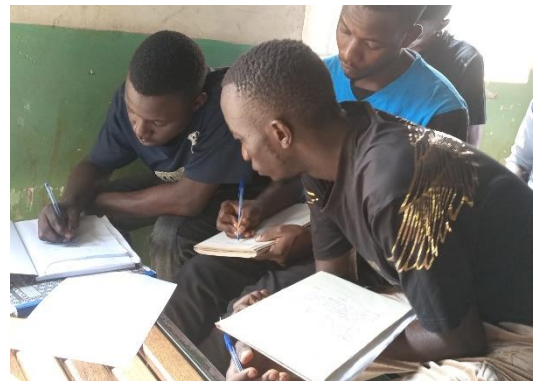
Am College in Mbuye wurden zwölf Lehrer und Lehrerinnen zu STEP-Trainern ausgebildet



Die Ausbildung der zwölf Lehrer im Januar. Nach abgeschlossenem Workshop können sie selbst STEP-Module unterrichten



Schüler-Arbeitsgruppen zu Beginn des STEP-Trainings an der Berufsschule in Butende. Im ersten Modul beschäftigen sich die Auszubildenden mit der Identifizierung von Business-Möglichkeiten



Die ausgebildeten STEP-Trainer unterrichten die Schüler und Schülerinnen in kaufmännischem Basiswissen und helfen ihnen dann, ihre ersten Start-Ups zu gründen; denn das Motto heißt hier „learning by doing“ und „hands-on“. Der Schulleiter berichtet von den ersten Reaktionen auf das neue Angebot: „Die jungen Menschen sind begeistert von der Ausbildungsmethode, die sowohl Gruppendiskussionen als auch Präsentationen und den Austausch von Erfahrungen beinhaltet. Diese Form der Ausbildung hilft ihnen, Vertrauen zu entwickeln und innovativ zu sein. Teamarbeit eben.“